

41. Jahrgang Nr. 22 vom 31.05.2013

**Einwohnerversammlung
zum
Verkehrskonzept – Stadtkern
am
Dienstag, dem 04.06.2013, 18.30 Uhr**

Zu dieser Einwohnerversammlung sind interessierte Bürgerinnen und Bürger herzlich in die Aula der Fachhochschule für Rechtspflege in Bad Münstereifel, Schleidtalstraße 3, eingeladen.

Dort stellt der Verkehrsplaner, Herr Dr. Sienko, die Vorschläge zur verkehrlichen Neuausrichtung des Stadtkerns vor.

Anschließend besteht die Möglichkeit, Anregungen und Vorschläge hierzu zu unterbreiten.

Mitteilung der Stadtwerke Bad Münster-eifel

Der Wasserverband Oleftal, Hellenthal, führt am Mittwoch, dem 05.06.2013, die Einkreuzung einer Bedarfsleitung für die Stadt Mechernich durch. Hierzu ist es notwendig, die Transportleitung zur Versorgung des Stadtgebietes Bad Münster-eifel ganztägig zu unterbrechen.

Durch interne Maßnahmen (Maximalfüllung der Hochbehälter) ist bei einer planmäßigen Ausführung der Arbeiten davon auszugehen, dass es nicht zu Versorgungsstörungen kommen wird.

Trotzdem werden die Bürger im Stadtgebiet vorsorglich gebeten, an diesem Tage den Wasserbezug auf ein unbedingt erforderliches Maß zu reduzieren.

Bei Rückfragen erhalten Sie Auskunft unter der Rufnummer 02253/505-200, Herrn Schäfer.

Die Betriebsleitung

Aus der Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses vom 23.05.2013

In der Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses am 23.05.2013 wurden u.a. folgende Beschlüsse gefasst bzw. Mitteilungen gegeben:

Verkehrskonzept; - Stadtkern; - südliche Vorstadt

In der Sitzung stellt der Verkehrsplaner Dr. Peter Sienko vom Büro Isaplan den Ausschussmitgliedern und der interessierten Öffentlichkeit verschiedene Vorschläge zur verkehrlichen Neuausrichtung des Stadtkerns sowie der südlichen Vorstadt vor.

Einstimmiger Beschluss:

1. Der Ausschuss beschließt, auf der Grundlage der Varianten eine **Bürgerversammlung am 04.06.2013 in der Fachhochschule im Schleidtal** durchzuführen.

2. Der beigefügte Maßnahmenplan für den Bereich der südlichen Vorstadt mit den nachfolgend aufgeführten Einzelmaßnahmen:

Trierer Straße

- Max. mögliche beidseitige Verbreiterung der Gehwege auf 3,50 m bis 5,00 m
- Querungshilfe Trierer Straße/Orchheimer Straße mit Aufweitung der Schlepplinie
- Linksabbiegerspur Zufahrt Parkfläche Große Bleiche
- Gestaltung der Fläche vor dem Konvikt (Entfernung Mauer, Ausbildung Baumscheiben, Höhenausgleich durch Treppenstufen)
- Radwege Trierer Straße und Sittardweg im Mischverkehr, Verknüpfung mit südl. Gegenrichtung-Rad-/Gehweg mittels Schleuse

Sittardweg

- Linksabbiegerspur für Bus/Parken Parkplatz/Parkdeck
- Auffanggehweg für Fußgänger Parkplatz/Parkdeck
- Aufweitung/Rückbau für provisorische Busposition
- zusätzliche Ausstiegsfläche Schülerbringverkehr

wird beschlossen.

Er ist Grundlage für die weiteren Detailplanungen und die erforderliche Verwaltungsvereinbarung mit dem Landesbetrieb Straßenbau NRW.

Verkehrsberuhigung Arloff "In der Fließ"/Kirspenich "Im Floting"; hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 18.02.2013

Da laut Hinweis der Anwohner „In der Fließ“ in Arloff viel zu schnell gefahren wird, beantragt die SPD-Fraktion, dort die Geschwindigkeit in engen Intervallen zu überprüfen.

Diese Überprüfung hat ergeben, dass die vorhandenen Geschwindigkeitsüberschreitungen weniger im Vordergrund stehen als die hohe Anzahl der Verkehrsteilnehmer.

Für die Straße „Im Floting“ in Kirspenich beantragt die SPD-Fraktion, diese Straße in eine Spielstraße umzustufen. Als Begründung führt sie an, dass diese Straße als Durchfahrtsstraße mit meist überhöhtem Tempo genutzt wird.

Eine Überprüfung hat ergeben, dass dort in beiden Fahrtrichtungen insgesamt lediglich 98 Fahrzeuge täglich fahren.

Beide Straßen befinden sich derzeit bereits in einer Zone 30.

Der Umfang von baulichen Verkehrsberuhigungsmaßnahmen wäre für beide Straßen so groß, dass dies eine Beitragspflicht für die Anlieger auslösen würde. Gleichzeitig wäre das zur Verfügung stellen des städt. Anteils nicht möglich, sodass bauliche Verkehrsberuhigungsmaßnahmen ausscheiden.

Einstimmiger Beschluss:

Der Ausschuss beschließt, derzeit keine Verkehrsberuhigungen umzusetzen, für den Zeitraum von einem Jahr Verkehrsmessungen durchzuführen und anschließend erneut zu berichten.

Schaffung einer Verkehrsberuhigung/ Geschwindigkeitsbegrenzung im Bereich Kölner Str./Einmündung Schleidtalstraße; hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 25.06.2012

Mit einem Fraktionsantrag hatte die CDU-Fraktion um Prüfung einer Verkehrsberuhigung bzw. Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf der Kölner Straße im Bereich der Seniorenwohnanlage Haus-Nr. 15-17 gebeten.

Die Verkehrskommission hatte hier die Änderung der Verkehrsregelung in die Einrichtung einer abknickenden Vorfahrt mit der gleichzeitigen Einrichtung einer Querungshilfe vorgeschlagen. Der Ausschuss befürchtete hierdurch jedoch Komplikationen bei der Anfahrt zum Parkplatz und ggfls. dem späteren Parkdeck an der Feuerwehr. Daher beschloss der Ausschuss, dass die

Verwaltung den Vorschlag nochmals mit dem Verkehrsplaner abstimmt.

Einstimmiger Beschluss:

Der Stadtentwicklungsausschuss befürwortet die vorgelegte Planung zur Änderung der Vorfahrtsberechtigung am Knotenpunkt der Landesstraße L 234 Kölner Straße/Schleidtalstraße.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Maßnahme gemeinsam mit dem Landesbetrieb Straßenbau NRW umzusetzen und zuvor mit dem Verkehrskonzept zum City Outlet abzustimmen.

Einrichtung von Kurzzeitparkplätzen auf der Langenhecke zwischen Marktstraße und Klosterplatz;

hier: Antrag der FDP-Fraktion vom 18.03.2013

Im Zusammenhang mit dem Wochenmarkt hat die FDP-Fraktion beantragt, auf der Straße „Langenhecke“ im Bereich zwischen der Marktstraße und dem Klosterplatz Kurzzeitparkplätze einzurichten.

Da zurzeit ein Gesamtverkehrskonzept erstellt wird, wird vorgeschlagen, diesen Antrag einzubinden.

Einstimmiger Beschluss:

Der Antrag der FDP-Fraktion vom 18.03.2013 ist in das Gesamtkonzept zur Verkehrsplanung einzubinden.

Zusätzlicher Wochenmarkt in Bad Münstereifel; hier: Antrag der FDP-Fraktion vom 18.03.2013

Die FDP-Fraktion beantragt, die Voraussetzungen für einen zusätzlichen Wochenmarkttag in der Kernstadt zu schaffen, da aufgrund der Schließung des Lebensmittelmarktes „Melder“ in der Orchheimer Straße und der Metzgerei Hündgen in der Fußgängerzone Werther Straße ein zusätzlicher Bedarf für Frischwaren des täglichen Bedarfes unter der Woche entstanden ist.

Einstimmiger Beschluss:

Es wird beschlossen, einen zusätzlichen Wochenmarkttag in der Kernstadt am derzeitigen Standort am Dienstag jeder Woche in der Zeit von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr bzw. in der Zeit von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr einzuführen.

Die Verwaltung wird beauftragt, Marktbeschicker mit dem erforderlichen Wochenmarktsortiment durch Presseveröffentlichung bzw. durch persönliche Ansprachen von Interessenten zu suchen und den zusätzlichen Wochenmarkttag bei ausreichend vorhandenen Beschickern zu etablieren.

Begehbarkeit der Stadtmauer; hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 05.03.2012

Gemäß Antrag der SPD-Fraktion vom 05.03.2012 soll es Ziel sein, eine vollständige Begehbarkeit der Stadtmauer herbeizuführen.

Durch bauliche Sanierungs- und Erneuerungsmaßnahmen wurde insbesondere in den letzten zwei Jahren etappenweise der Wehrgang im süd-westlichen Bereich wieder begehbar gemacht.

Im Jahre 2011 wurde der Bereich zwischen dem Heisterbacher Tor und dem Eckturm „Eifelblick“ saniert. Neben der Erneuerung der Holztreppe wurden marode Mauerbereiche neu aufgemauert. Außerdem wurde die Stadtmauer im Bereich der Wallgrabenpromenade instandgesetzt. Insgesamt wurden 2011 etwa 135.000 Euro für die Stadtmauer ausgegeben, wobei 100.000 Euro von der Bezirksregierung Köln gefördert wurden.

Im Jahre 2012 wurden der Handlauf und das Brüstungsgeländer am Eckturm „Eifelblick“ sowie die Holz-Treppenanlage im Bereich der ehemaligen „Roten Brücke“ am Wallgraben erneuert. Die alte morsche Treppe wurde entfernt und eine neue Treppe mit Überdachung errichtet. Für die Maßnahmen einschließlich kleinerer Unterhaltungsarbeiten entstanden Kosten in Höhe von rund 50.000 Euro. Etwa 24.000 Euro für die Erneuerung der Brücke stammten aus dem europäischen Leader-Förderprogramm.

Für das Jahr 2013 ist die Überprüfung und Dokumentation der Stadtmauer im Bereich des Wallgrabens (Innenseite) hinsichtlich der vorhandenen Bausubstanz vorgesehen. Die Sanierung wird voraussichtlich 2014/2015 erfolgen. Außerdem ist der 3. Bauabschnitt der Sanierung der Stadtmauer im Bereich der Turmstraße geplant.

Die Kosten werden sich insgesamt auf ca. 135.000 Euro belaufen.

Für die Jahre 2014/2015 ist der 4. Bauabschnitt an der Turmstraße (Innen- und Außenseite) vorgesehen. Auch hier werden Kosten in Höhe von 135.000 Euro entstehen.

Pflegepatenschaft für den Kinderspielplatz Kirspenich-Flettenberg ab 2014 gesucht!

Die Stadt Bad Münstereifel sucht weiterhin engagierte Bürgerinnen und Bürger für die Übernahme einer Pflegepatenschaft für den Kinderspielplatz Kirspenich-Flettenberg ab 2014, da die Pflege lediglich bis Ende 2013 sichergestellt ist. Sollte sich niemand finden lassen, müsste der Spielplatz ersatzlos rückgebaut werden.

Für weitere Informationen, insbesondere zu vertraglichen Regelungen, stehen Ihnen Frau Stertenbrink (Tel.-Nr. 02253/505-142) oder Herr Ley (Tel.-Nr. 02253/505-140) gerne zur Verfügung.

Eröffnung Wolf-Erlbruch-Ausstellung

Den Kinderbuchillustrator Wolf Erlbruch interessierten schon immer die großen Themen. Wer erinnert sich nicht an sein legendäres Buch „Vom kleinen Maulwurf, der wissen wollte, wer ihm auf den Kopf gemacht hat“. Der Kinderbuchklassiker wurde mittlerweile in 27 Sprachen übersetzt.

Die Stadtbücherei und das Kath. Familienzentrum zeigen nun unter dem Titel „**Glück und Mut – wie gut**“ eine Auswahl an Werken von Wolf Erlbruch.

Da gibt es ganz viel Tierisches zu entdecken, wenn Erlbruch sein Schwein beherzt ins Wasser springen lässt. Sympathisch auch der Hase, der eine

übergroße Möhre ergattert und nun frohgemut davonträgt. Bunt und positiv erscheinen die Bilder des vielfach preisgekrönten Künstlers.

Herzliche Einladung an Groß und Klein zur
Eröffnung
Samstag, 01. Juni 2013, um 13:00 Uhr
 in der Stadtbücherei Bad Münstereifel
 Kölner Str. 4
 (02253) 80 41
 Mit Einführung von Elke Andersen



Anschließend sind alle Besucher eingeladen, auch die Bilder im Kath. Familienzentrum, Kapuzinergasse 13, zu entdecken. Hier hängt ganz passend der Zyklus „Klein und Groß“.

Die Bilder sind an beiden Orten noch bis zum 15.06.2013 zu sehen. Ermöglicht wurde die Ausstellung durch eine Kooperation von Kath. Bildungswerk, Kath. Familienzentrum, dem Kinderschutzbund und der Stadtbücherei.

Sanierung der Friedhofsmauer in Iversheim

Die Bruchsteinmauer des Friedhofes Iversheim muss auf einem 30 m langen Teilstück entlang der Straße „An der Ley“ umfassend saniert werden.

Im Zuge der Anfang Juni beginnenden und ca. 4 Wochen dauernden Arbeiten werden zunächst der Efeubewuchs und die in unmittelbarer Nähe zur Mauer stehenden Sträucher entfernt. Im Anschluss hieran erfolgt die Mauersanierung, bei der schadhafte Mauerwerk sowie lose Teile der Mauerabdeckung ausgebessert und

die Mauersichtflächen nach vorangegangener Reinigung neu verfugt werden.

Die im Bereich des betroffenen Mauerabschnitts vorhandenen Grabanlagen werden von der bauausführenden Firma vor Beschädigung und Verschmutzung geschützt.

Für die während der Bauarbeiten nicht gänzlich vermeidbaren Beeinträchtigungen - insbesondere bei den unmittelbar angrenzenden Grabanlagen - bittet die Friedhofverwaltung um Verständnis.

Fragen beantworten Ihnen die Mitarbeiter der Friedhofsverwaltung

- Herr Heinrichs (02253) 505147
- Herr Schmitz (02253) 505204

Herzlichen Glückwunsch

Am 30. Mai 2013 vollendet Herr Gerhard Ohlerth, wohnhaft in Bad Münstereifel-Rupperath, Rupperather Ring 38, seinen 90. Geburtstag.

Aus diesem Anlass überbringt der stellvertretende Bürgermeister Heinz Kremer die Glückwünsche von Rat und Verwaltung der Stadt Bad Münstereifel.

Von San Diego nach New York

Die Stadt-Volkshochschule lädt am Montag, dem 03. Juni 2013, 16:00 Uhr, zu einem Lichtbildervortrag in den Vortragsraum des Seniorenzentrums Otterbach in Bad Münstereifel ein. Erleben Sie die Höhepunkte einer fast 10.000 km langen Entdeckungsreise vom Pazifik zum Atlantik, von San Diego an der mexikanischen Grenze bis nach New York: Entdecken Sie San Francisco, die herrlichen Nationalparks Yosemite, Grand Canyon, Bryce Canyon und Badland,

Monument Valley, Las Vegas, mitten in der Wüste, den Yellowstone-Park, Chicago, die Stadt die ihren schlechten Ruf eindeutig zu Unrecht hat, und die Niagarafälle. Lassen Sie sich zum Schluss von New York verzaubern, der größten und interessantesten Stadt der USA.

Der Eintritt zu diesem Vortrag ist frei.

„Alte Schule“ im Höhenggebiet zu verkaufen

Die Stadt Bad Münstereifel bietet gegen schriftliches Höchstgebot folgendes ehemaliges Schulgelände zum Verkauf an:

Gemarkung Mutscheid, Flur 6, Nr. 97
Grundstücksgröße: ca. 5.660,00 m²
davon:
ca. 1.969 m² Gebäude- und Freifläche
ca. 2.750 m² Bauland
ca. 941 m² Waldfläche

sowie

Haus in Nöthen zu verkaufen

Die Stadt Bad Münstereifel bietet gegen schriftliches Höchstgebot folgendes Hausgrundstück zum Verkauf an:
Gemarkung Nöthen, Flur 3, Nr. 168
Zweifamilienhaus in Massivbauweise
Baujahr Anfang 1960
Grundstücksgröße: ca. 3.006 m²

Für weitere Informationen und Fragen für beide Objekte stehen folgende Ansprechpartner zur Verfügung:

Herr Malburg, 02253/505-193
b.malburg@bad-muenstereifel.de

oder

Frau Sievernich, 02253/505-121
s.sievernich@bad-muenstereifel.de

oder

Frau Lierfeld. 02253/505-209

s.lierfeld@bad-muenstereifel.de

Die Vertragskonditionen und das jeweilige Exposé können eingesehen werden unter http://www.bad-muenstereifel.de/seiten/gewerbe/hs_immobilienboerse.php

Schriftliche Angebote sind zu richten an die Stadt Bad Münstereifel, Zentrale Immobilienverwaltung, Marktstr. 11-15, 53902 Bad Münstereifel.

Grundstück in Esch, Escher Heide zu verkaufen

Die Stadt Bad Münstereifel bietet gegen schriftliches Höchstgebot folgendes Grundstück zum Verkauf an:

Gemarkung Mutscheid, Flur 26, Nr. 37
Grundstücksgröße: 1.250 m²
Grünland

Für weitere Informationen und Fragen stehen o.g. Ansprechpartner zur Verfügung:

Das Exposé kann eingesehen werden unter <http://www.bad-muenstereifel.de/seiten/gewerbe/immobilienboerse/grundstuecke.php>

Schriftliche Angebote sind zu richten an die Stadt Bad Münstereifel, Zentrale Immobilienverwaltung, Marktstr. 11-15, 53902 Bad Münstereifel.

Musikschule

Im Rahmen der durch die Stadt Bad Münstereifel in freier Trägerschaft eingerichteten Musikschule bestehen z. Zt. nachfolgende Unterrichtsangebote. **Interessenten sollten sich bitte unmittelbar an die angegebenen Musiklehrer wenden.**
Ansprechpartner: Ulrich Ley, ☎ 02253-505140, u.ley@bad-muenstereifel.de.

Musik. Früherziehung, 4–6 J.	Barbara Roleff, ☎ 02257-952155
Akkordeon	Antonello Simone, ☎ 02253-8644
Blockflöte	Sigrid Schulze-Reimpell, ☎ 02257-1265
	Dorothee Simone, ☎ 02253-8644
	Eva Hendrickx, ☎ 02257-958937
	Karoline Ströher, ☎ 0176-41265339, kaline.k@gmx.de
Cello, Barock- und Violoncello	Nicholas Selo, ☎ 0228-9762844, nicksvillage@gmx.net
Digitalmusik	Thierry Keller, ☎ 0160-6258312, thiekeller@hotmail.com
Gesang und Stimmbildung	Barbara Roleff, ☎ 02257-952155
	Sieglinde Schneider ☎ 02441-776644
	Olaf Reimers, ☎ 0221-463567
	Stephanie R. Graumann, ☎ 02253-5455056 oder 0163-3693918
	Thierry Keller, ☎ 0160-6258312
	Liselotte Weidemann, ☎ 02253-5439970
Gitarre (Klassik / Liedbegleitung)	Gerhard Tomczyk, ☎ 02257-9593021, tomczyk@infoarts.de
	Silke Honert, ☎ 02257-266
(E-)Gitarre, Rock/Pop	Gerd Becker, ☎ 02253-544838
	Thierry Keller, ☎ 0160-6258312, thiekeller@hotmail.com
Keyboards	Harald Bäurich, ☎ 02253-2177
Klarinette	Rosemarie Spilles, ☎ 02253-545465
	Eva Hendrickx, ☎ 02257-958937

	Diana Schramek, ☎ 0178-8081397
Klavier	Harald Bäurich, ☎ 02253-2177
	Larissa Belezkaja, ☎ 0228-2804935, b.belezky@t-online.de
	Barbara Büttner ☎ 02253-542804
	Claudia Hammerschmidt, ☎ 02253-543050
	Matthias Hürten, ☎ 02253-930690
	Jori Schulze-Reimpell, ☎ 02257-1265
	Karoline Ströher, ☎ 0176-41265339, kaline.k@gmx.de
Percussion	Andreas Blum, ☎ 02253-544347
(Bass-) Posaune, Tuba, Tenorhorn	Ulrich Launhardt, ☎ 02257-952323
Querflöte	Junzo Shiozawa, ☎ 0228-4796438
	Barbara Roleff, ☎ 02257-952155
	Karoline Ströher, ☎ 0176-41265339, kaline.k@gmx.de
Saxophon	Emma Stiman, ☎ 02253-317029
	Thierry Keller, ☎ 0160-6258312, thiekeller@hotmail.com
Schlagzeug, Percussion	Dimitrios Dorian Kokiousis ☎ 02253-544736
	Thierry Keller, ☎ 0160-6258312, thiekeller@hotmail.com
Trompete	Harald Bäurich, ☎ 02253-2177
Trompete, Horn	Junzo Shiozawa, ☎ 0228-4796438
Violine und Viola	Sigrid Schulze-Reimpell, ☎ 02257-1265



DRK - Integratives Familienzentrum
 53902 Bad Münstereifel-Schönau, Wiesentalstraße 20
 anerkannter Bewegungskindergarten des LSB in NRW
 Tel. 02253/6522
 Fax. 02253/544437
 Mail kitaschoenau@drk-eu.de
 Kontakt und Anmeldung: Trudi Baum

Babysitter – Vermittlung Suchen Sie für die Betreuung Ihres Kindes einen Babysitter?

Dann stellen wir Ihnen gerne eine Liste mit Babysittern zur Verfügung, die durch das Bildungswerk des DRK in Kooperation mit dem Familienzentrum in diesem Jahr ausgebildet wurden.

Diese Babysitter können sich mit einem Diplom ausweisen.

Die Kontaktdaten liegen an unserer Rezeption aus;

Sie können diese aber auch online anfordern.

Auch in diesem Jahr: Ferienfreizeit für Schulkinder im Alter von 6 – 9 Jahren.

Zeitraum: 19. bis einschl. 30.08.13
 Betreut werden 12 – 14 Schulkinder innerhalb der Öffnungszeiten unserer Einrichtung (7.15 – 16.15 Uhr).

Die Betreuung findet in den Räumen des Familienzentrums statt; geplant sind aber auch Aktivitäten in der näheren Umgebung.

Kosten pro Kind und Woche: 25,00€

Geschwisterkinder: 12,50 €

zuzüglich Verpflegungskosten.

Info und Anmeldung im Familienzentrum

Angebot Tagespflege:

Tanja Larscheid, Schönau
 Tel.:02253/6358

Olesja Kiel, Arloff, Tel.: 0178/5101371

Weitere Tagesmütter im Stadtgebiet:

Jutta Ingenillem, Nöthen
 Tel.:02253/8916

Gaby Ortman, Nettersh.-
 Buir:02440/1437



Anmeldungen und Rückfragen:

Frau Eva-Maria Bädorf

Tel.: 02253 8580

„Die Heinzelmännchen von Köln“

Die Kinder des Seelsorgebereichs Bad Münstereifel sind zu einem **Kinderchor-tag** eingeladen, auf dem das Singspiel eingeübt und aufgeführt wird. Dabei können sich die Kinder auf verschiedenste Weise einbringen: singend im Kinderchor, schauspielernd auf der Bühne oder das Bühnenbild gestaltend.

Für Getränke und Verpflegung wird gesorgt. Die Teilnahme ist kostenfrei!

Anmeldungen bis Freitag, 17. Mai bei Andreas Schramek: 0176/24016273 oder kirchenmusik.schramek@kirche-muenstereifel.de

Samstag, 1. Juni 2013

10.00 Uhr Beginn

16.15 Aufführung des Singspiels

16.45 Ende des Kinderchor-tages

St. Josefshaus

Bad Münstereifel, Alte Gasse 19

In Kooperation mit dem Bildungswerk, der Stadtbücherei und dem Kinderschutzbund:

„Glück und Mut – wie gut“

Ausstellung mit Bildern von **Wolf Erlbruch** mit einer Einführung von **Elke Andersen Sa., 1. Juni 2013, 13.00 Uhr Eröffnung Stadtbücherei Bad Münstereifel**

Kölner Strasse

Anschließend sind alle Besucher eingeladen, die Bilder in der Stadtbücherei oder im Familienzentrum auf sich wirken zu lassen.

Elterncafé

Ein ungezwungener Gedankenaustausch bei Kaffee und Kuchen, zu dem wie immer auch Eltern, Väter oder Mütter eingeladen sind, deren Kinder (noch) keinen Kindergarten besuchen.

Montag, 3. Juni 2013, 9.00 Uhr

Kath. Kindergarten

St. Chrysanthus und Daria

Kapuzinergasse 13

eifelbad

Das Familien-Spaßbad!



- Schwimm- und Sportbecken
- Außenbecken
- Große Liegewiese
- Riesenrutsche (122m)
- Spiel- und Spaßbecken
- Kinderspielbecken
- Whirlpool und Suhle
- Römisches Dampfbad
- Solarien
- Cafeteria/Restaurant

Seniorenswimmen
Montags 10 - 12 Uhr
mit kostenloser Wassergymnastik
(nicht innerhalb der Ferien in NRW)

Preise: Erwachsene: 5,50 €/Tag • Kinder (ab 3 Jahre): 4,00 €/Tag

Öffnungszeiten Sommerzeit:
Mo 12-21 Uhr - Di-Fr 11.30-21 Uhr - Sa 10-20 Uhr - So 9-20 Uhr

Öffnungszeiten Winterzeit:
Mo 12-21 Uhr - Di-Fr 11.30-21 Uhr - Sa 10-19 Uhr - So 9-19 Uhr

Während der Ferien in NRW ist an allen Werktagen ab 10 Uhr geöffnet!



www.eifelbad.com
Dr.-Greve-Straße 16 · 53902 Bad Münstereifel · Tel. 02253-542450

Notdienst

Der ambulante ärztliche Notfalldienst ist unter ☎-Nr.: **116117 (12 Ct/min)** zu den folgenden Zeiten zu erreichen.

Mo, Di und Do von 19.00 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Mi und Fr von 13.00 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Sa, So und Feiertage: von 7.30 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Öffnungszeiten der Nofalldienstpraxen in den Krankenhäusern Euskirchen und Mechernich:

Sa, So und an Feiertagen von 7.30 bis 22.00 Uhr und Mi von 14.00 bis 22.00 Uhr.

In lebensbedrohlichen Fällen wählen Sie: **112**

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Der zahnärztliche Notfalldienst ist über die ☎-nummer **0180/5986700 (18 Ct/min)** zu erreichen.

Apotheken-Notdienst-Hotline:

Die Apotheken Nordrhein sind über eine eigene Notdienst-Hotline erreichbar. Unter der ☎-nummer **0800/0022833, vom Handy 22833** kann man die nächstgelegene dienstbereite Apotheke erfragen. Auf Wunsch wird man auch sofort mit der Notdienst-Apotheke verbunden.

Selbsthilfegruppen

Die Liste der Selbsthilfegruppen und deren turnusmäßige Treffen finden Sie auf der Homepage der Stadt Bad Münstereifel unter: http://www.badmuenstereifel.de/seiten/leben_wohnen/familien/Selbsthilfegruppen.php Auskünfte und Ansprechpartner der Selbsthilfegruppen nennt Ihnen auch gerne die Info-stelle des Rathauses unter ☎-Nr.: 02253/5050.

Behindertenbeirat

Der Beirat für behinderte und von Behinderung bedrohter Menschen bietet im Bürgerbüro der Stadt Bad Münstereifel **jeweils dienstags zwischen 9.00 Uhr und 10.30 Uhr** eine Bürgersprechstunde für Menschen mit Behinderung, davon bedrohte und deren Angehörige an. Die Beratung umfasst alle Problemfelder, die Menschen mit Behinderung betreffen bzw. vermittelt professionelle Hilfe, wenn die Probleme zu speziell werden. Durchgeführt wird die Beratung im Regelfall von dem Vorsitzenden des Beirats, Herrn Helge Pellmann. **Bitte melden Sie sich zur Sprechstunde vorab telefonisch bei Herrn Pellmann an: Tel.-Nr. 02257/959728** (bitte Anrufbeantworter benutzen).

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Bad Münstereifel nach Dienstschluss:

Betriebszweig Abwasser: 016951/2729222

Betriebszweig Wasser: 02253/505197

Straßenbeleuchtung:

RWE 01802112244(**6 Ct/Anruf**)

KEV, Kall 02441/820

Anrufsammeltaxi

„Die flexible Ergänzung zum Bus“
01804 – 151515(18 Ct/min)

Herausgeber des Amtsblattes/Kneipp-Kurier und für den Inhalt verantwortlich:

Der Bürgermeister der Stadt Bad Münstereifel, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel (02253/5050). Das Amtsblatt/Kneipp-Kurier erscheint regelmäßig einmal wöchentlich, und zwar freitags. Ist dies ein Feiertag, so ist der Erscheinungstag bereits donnerstags. „Die Gießkanne“ mit dem Amtsblatt als Beilage kann von der Stadtverwaltung, Büro für Rat und Bürgermeister, gegen Erstattung der Portokosten (Jahresabonnement 90 €, Einzelheft 1,80 €), bezogen werden. Darüber hinaus kann das Amtsblatt in zahlreichen Depotstellen im Stadtgebiet und beim Bürgermeister der Stadt Bad Münstereifel, Büro für Rat und Bürgermeister, Marktstraße 11, Bad Münstereifel, kostenlos abgeholt werden. Die Depotstellen können jederzeit bei vg. Dienststelle erfragt werden.